

JAHRESPROGRAMM 2022

POSITIV HANDELN

SELBSTVERSTÄNDLICH

POSITIV!



Bei Fragen zu POSITHIV HANDELN, zu den landesweiten Positiventreffen, der Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW oder zu Möglichkeiten, dich engagieren zu können, wende dich bitte an:

Gottfried Dunkel

Koordination Positiven Selbsthilfe NRW
Landesweite Positiventreffen NRW
Fon 0221 925996-23
gottfried.dunkel@nrw.aidshilfe.de

Stephan Gellrich

Leben mit HIV | Migration
Fon 0221 925996-11
stephan.gellrich@nrw.aidshilfe.de

Markus Schmidt

Öffentlichkeitsarbeit
Fon 0221 925996-12
markus.schmidt@nrw.aidshilfe.de

Christian Hillen und Uwe Daniel

Die beiden Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN erreichst du per E-Mail an:
sprecher@posithivhandeln.de

SELBSTVERSTÄNDLICH POSITIV

HIV ist im alltäglichen Miteinander, also beispielsweise beim Sport, im Beruf oder in der Freizeit, nicht übertragbar. Und selbst beim Sex schützt die HIV-Therapie vor einer Übertragung. Deshalb sollte HIV heutzutage in allen möglichen Bereichen des Lebens keine Rolle mehr spielen. Also: ... ob auf der Arbeit, bei der Hausärztin oder beim Frisör, in der Metzgerei oder in der Buchhandlung, im Kindergarten oder Altersheim, in der Schule oder im Bett ... wir sagen: SELBSTVERSTÄNDLICH POSITIV!

Nur wenn irrationale Ängste verschwinden und Menschen mit HIV vollwertig am gesellschaftlichen Leben teilhaben, können HIV-positive Menschen uneingeschränkt medizinische Angebote in Anspruch nehmen und sich sorglos in der Arbeitswelt bewegen. Nur so ist ein entspanntes und diskriminierungsfreies Miteinander möglich, egal ob im gesellschaftlichen, sozialen, individuellen oder sexuellen Kontext. In allen Bereichen des Lebens muss es möglich sein, selbstverständlich positiv zu leben!

Die meisten Menschen haben gerne Sex: zu zweit, mit mehreren, monogam oder mit wechselnden Partner*innen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung. Und das soll auch so bleiben. Vor HIV schützen Kondome, die PrEP oder eine wirksame HIV-Therapie.

Eine HIV-Infektion ist heute zwar nicht heilbar, aber sie ist gut behandelbar. Bei rechtzeitiger Diagnose und wirksamer Therapie kommt es nicht zu Aids. Für viele positive Menschen und ihre Partner*innen eröffnet dies soziale und sexuelle Möglichkeiten sowie Entscheidungen hinsichtlich Familienplanung und Kinderwunsch, die viele nie für möglich gehalten hätten.

Das Leben von Menschen mit HIV hat sich verändert. Sprich: nicht nachweisbar gleich nicht übertragbar (n=n) bedeutet, dass HIV beim Sex keine Rolle mehr spielen muss und dieser ohne Angst vor einer HIV-Übertragung gelebt werden kann.

AM ARBEITSPLATZ SELBSTVERSTÄNDLICH POSITIV

Positiv am Arbeitsplatz? Kein Ding: Im Arbeitsalltag kann HIV nicht übertragen werden, egal ob im Supermarkt oder im Büro, in der Schule oder im Krankenhaus. Die allgemein üblichen Arbeitsschutz- und Hygienemaßnahmen bieten ausreichenden Schutz. Menschen mit HIV müssen und dürfen also nicht anders behandelt werden. Sie können grundsätzlich jede Aufgabe wahrnehmen. Wir fordern einen selbstverständlichen und vorurteilsfreien Umgang mit HIV-positiven Menschen, um ein gutes Arbeitsklima zu erreichen.

Rechtliche Rahmenbedingungen wie beispielsweise das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz bieten Menschen mit HIV besonderen Schutz im Arbeitsleben. Das Bundesarbeitsgericht hat mit seinem Grundsatzurteil festgestellt, dass das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz auch auf Menschen mit HIV angewendet werden kann. Wer aufgrund der HIV-Infektion am Arbeitsplatz ausgegrenzt wird oder Nachteile erlebt, hat das Recht auf seiner Seite.

Wir fordern mehr Unterstützung und Schutz, wenn doch mal etwas falsch läuft oder es gar zur Kündigung kommt. Wir wollen, dass Rechte anerkannt und angewendet werden. Wir wollen eine offene und solidarische Gesellschaft, die dies auch im Alltag respektiert.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG **SELBSTVERSTÄNDLICH POSITIV**

Ausgerechnet im Gesundheitswesen erleben viele Menschen mit HIV-Diskriminierung. Also dort, wo sie am ehesten einen professionellen Umgang mit der Infektion erwarten. Somit ist es in der medizinischen und pflegerischen Versorgung dringend erforderlich, Wissenslücken zu schließen und Fragen, Unsicherheiten und Ängste abzubauen, egal ob in der häuslichen Pflege, im Krankenhaus oder in der Arztpraxis.

Denn bei Einhaltung der üblichen Hygiene- und Arbeitsschutzmaßnahmen besteht keine Infektionsgefahr, weder für behandelnde Personen noch für Mitarbeiter*innen oder für andere Patient*innen.

IM ALLTAG SELBSTVERSTÄNDLICH POSITIV

Auch wenn HIV im Leben von positiven Menschen eine wichtige und manchmal auch eine schwierige Rolle spielt, muss HIV im alltäglichen Leben und Begegnungen mit anderen egal sein. Es darf keine Rolle spielen, ob jemand positiv ist oder nicht!

Es sind überwiegend Informationsdefizite, die zu irrationalen, oft diskriminierenden und stigmatisierenden Handlungen gegenüber HIV-positiven Menschen führen. Es gilt diese abzubauen, so dass Menschen mit HIV oder Aids selbstverständlich positiv leben können.



IN DER ÄRZT*INNENPRAXIS

SELBSTVERSTÄNDLICH

POSITIV!



ENGAGIERTE SELBSTVERTRETUNG LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT POSITHIV HANDELN

Die Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW verbindet die Selbsthilfe-Basis mit der Lobbyarbeit der Aidshilfe NRW.

In der Landesarbeitsgemeinschaft von POSITHIV HANDELN NRW engagieren sich Positive, die mehr erreichen wollen und sich politisch ehrenamtlich auf Landesebene einmischen. Wenn du etwas für dich und für andere machen möchtest, bist du hier genau richtig. Mach mit. Wir freuen uns auf dich.

Auch 2022 werden wir Themen und Fragestellungen zum Leben mit HIV aufgreifen und diskutieren. Welche Themen sind neu und bewegen uns? Welche Formen von Diskriminierung müssen besonders beachtet werden? Welche gesellschaftlichen Gruppen müssen wir vermehrt ansprechen? In welche gesundheitspolitischen und sozialpolitischen Debatten werden wir von POSITHIV HANDELN NRW wichtige Impulse einbringen?

Die Treffen der Landesarbeitsgemeinschaft in 2022 finden statt am: **12. März** (aidshilfe dortmund), **23. April** (Aidshilfe Bielefeld), **25. Juni** (Aidshilfe Wuppertal), **3. September** (Aidshilfe Bochum) und am **26. November** (Aidshilfe NRW in Köln).

DIE LANDESWEITEN

POSITIVENTREFFEN VON POSITIV HANDELN

Die landesweiten Positiventreffen, veranstaltet von der Aidshilfe NRW, sind seit Jahren eine feste Institution im Land. Für Menschen mit HIV/Aids sind sie ein Ort für Austausch, Vernetzung und Information. Vorbereitet und moderiert werden sie von erfahrenen Referent*innen. Die Treffen leben von dem, was du mitbringst.

Es gibt nicht nur ein Seminarprogramm, sondern auch Gesprächsgruppen und Freizeitangebote. Du kannst Sport machen oder dich als Künstler*in versuchen. Du bekommst Tipps zum Umgang mit HIV in allen Lebensbereichen oder kannst dich schlau machen, wie du etwas für dich und andere tun kannst. Bring deine Themen mit!

Die Treffen finden in der Akademie Biggensee in Attendorn statt. Sie beginnen freitags - beim XXL-Treffen mittwochs - mit dem Abendessen um 18.00 Uhr und enden sonntags nach dem Mittagessen. Eine Übersicht zu den landesweiten Positiventreffen in Nordrhein-Westfalen und die Schwerpunktthemen in diesem Jahr findest du auf den folgenden Seiten.



ÄLTER WERDEN MIT HIV

SELBSTVERSTÄNDLICH

POSITIV!



15. Januar

Länger leben und älter werden
mit HIV

Tagungshaus

Café enjoy | Aidshilfe Bochum

Referent

Siegfried Schwarze | Berlin

Moderation

Birgit Körbel | Köln

15. Januar
Medizinische
Rundreise

Länger leben
und älter werden
mit HIV

Dank medizinischer Fortschritte leben Menschen mit HIV heute deutlich länger. Wenn man frühzeitig mit einer Therapie beginnt und die Tabletten regelmäßig einnimmt, hat man beste Chancen auf eine normale Lebenserwartung bei guter Lebensqualität.

Neben der Vermittlung von Basiswissen zum Thema „Altern mit und ohne HIV-Infektion“ stehen folgende Fragen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung: Was bedeutet dieses längere Leben mit HIV aus medizinischer Sicht? Welche Auswirkung hat eine HIV-Infektion und die HIV-Behandlung auf den Alterungsprozess? Was sind die psychosozialen Aspekte des Alterns? Was kann ich mir Gutes tun? Wie kann das eigene Verhalten dazu beitragen, die Alterungsprozesse positiv zu beeinflussen? Was kann man selber zur Gesunderhaltung tun? Was sind die positiven Aspekte des Älterwerdens? Diese und die Fragen, die euch in Bezug auf Altern und Altwerden beschäftigen, kommen zur Sprache.

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN

2022

11. bis 13. Februar

Selbstverständlich POSITHIV:
Eine Zukunftswerkstatt der
Positivenselbsthilfe NRW

Tagungshaus

Akademie Biggesee | Attendorn

Moderation

Tim Vogler

Coach, Mediator, Moderator | Berlin

11. bis 13. Februar
Landesweites
Positiventreffen

Zukunfts-
werkstatt
der Positiven-
selbsthilfe NRW

Für alle Interessierten an einer engagierten Positivselbsthilfe wollen wir in dieser Zukunftswerkstatt gemeinsam erarbeiten, wie wir die Selbsthilfe gestalten wollen und welche Themen und Ziele wir für wichtig erachten.

Menschen mit HIV sind vielfältig in ihren Lebensweisen und kommen aus allen Teilen der Gesellschaft, unabhängig von ethnischer, sozialer, kultureller oder religiöser Herkunft, von sexueller Identität oder von Alter. Neben HIV gibt es somit zahlreiche unterschiedliche Aspekte, die für Menschen mit HIV und für ein Leben mit HIV eine Rolle spielen. Das ist gut so, manchmal jedoch auch schwierig.

Wir wollen an diesem Wochenende gemeinsam mit euch viele unterschiedliche Blickwinkel, Erfahrungen und Meinungen austauschen und so wichtige und zentrale Themen der Positiven-Selbsthilfe erarbeiten.

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

XXelle PLUS

POSITIVE AKTIVISTINNEN

4. bis 5. März

XXelle PLUS Vernetzungstreffen

Tagungshaus

Die Wolfsburg | Katholische Akademie
Mülheim an der Ruhr

4. bis 5. März
XXelle PLUS

Vernetzungs-
treffen

Selbstbewusst leben und selbstbestimmt handeln. Den fachlichen Austausch ermöglichen und gemeinsam Stellung beziehen! Hierzu treffen sich bei XXelle PLUS HIV-positive Aktivistinnen aus ganz Nordrhein-Westfalen, die sich in HIV- und Aidsprojekten engagieren.

Ziel von XXelle PLUS ist die Vernetzung von Frauen mit HIV und Aids, die Interesse an einer aktiven Selbsthilfe haben.

Für weitere Informationen zu XXelle PLUS kannst du dich telefonisch unter 0241 900 65 96 an Alexandra Frings, Aidshilfe Aachen, oder per E-Mail an alexandra.frings@aidshilfe-aachen wenden.

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN

2022

8. bis 10. April

Mit HIV selbstbestimmt alt werden
Geschichtswerkstatt
ALTER und HIV

Tagungshaus

Akademie Biggesee | Attendorn

Referent

Andreas Kringe

Seniorenassistenz und Sozialmanagement | Köln

50 plus und positiv. Dank der modernen HIV-Therapien haben Menschen mit HIV eine normale Lebenserwartung bei guter Lebensqualität. Die Diagnose HIV-positiv hat jedoch Menschen unterschiedlich geprägt. Die gemachten Erfahrungen, bestehenden Befürchtungen, Sorgen, die Wünsche ans Leben und die Sehnsüchte spielen auch im Alter immer wieder eine (zentrale) Rolle.

Im Rahmen einer Geschichtswerkstatt betrachten wir unsere persönlichen Lebensgeschichten mit HIV. Politische, gesellschaftliche und medizinische Rahmenbedingungen haben sich im Laufe der vergangenen 40 Jahre immer wieder verändert. Persönliche und gesellschaftliche Entwicklungen miteinander zu verbinden und in ein größeres Ganzes einzuordnen hilft zu verstehen, was wir benötigen, wenn wir älter werden.

Zentrale Fragestellungen dieses Positiventreffens sind: Wie war die Welt für dich als du deine Diagnose erhalten hast? Wann hast du wem zum ersten Mal von deiner Diagnose erzählt? Wie hast du dich mit HIV in eine andere Person verliebt?

Was ist dir wichtig für dein „eigenes Museum“? Jede Person bringt drei Dinge mit, die wichtig für die eigene Lebensgeschichte (mit HIV) sind. So wollen wir spielerisch in den Austausch kommen und entwickeln, was für ein gutes Leben im Alter wichtig ist.

8. bis 10. April
Landesweites
Positiventreffen

Mit HIV
selbstbestimmt
alt werden

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN XXL

2022

25. bis 29. Mai

Theater und Psyche:
Selbstverständlich POSITHIV!
Mein Selbstverständnis mit HIV!

Tagungshaus

Akademie Biggensee | Attendorn

Referenten

Jan Großer

Psychiater, HIV-Aktivist | Berlin

Thomas Wißmann

Moderator, Schauspieler, Theaterpädagoge | Köln

25. bis 29. Mai
Landesweites
Positiventreffen
XXL

Theater und
Psyche

Dank der modernen HIV-Therapien ist HIV eine chronische Erkrankung, mit der man gut und lange leben kann. Die Therapie schützt auch davor, dass HIV beim Sex auf andere übertragen wird. Soweit, so gut. Doch warum verheimlichen viele ihre HIV-Infektion? Sind da noch Scham, Schuldgefühle und Ängste vor Abweisung? Das belastet die Psyche und kostet (zu) viel Energie.

Gemeinsam wollen wir erforschen, was es uns erschwert, ein Leben mit HIV selbstbewusst zu führen.

Was sind die Anteile, wo wir uns selbst einschränken und stigmatisieren? Wie können wir individuelle Strategien für ein selbstverständlicheres Leben mit HIV entwickeln?

Mit Informationen zu psychischen Phänomenen und spielerischen Körper- und Wahrnehmungsübungen sowie Rollenspielen wollen wir uns bei diesem Positiventreffen damit beschäftigen, was das Leben mit HIV ausmacht. Wir wollen die Chancen von Selbsterkenntnis und Selbstakzeptanz nutzen, um so zu mehr Eigenregie und zu einem selbstbewussteren Leben mit HIV zu gelangen.

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN

2022

12. bis 14. August

Sieh's mal positiv!
Lebensqualität und Glück
Impulse aus der
Positiven Psychologie

Tagungshaus

Akademie Biggensee | Attendorn

Referent

Jens Schreyer

Diplom Sozialpädagoge, Lehrcoach und
Lehrtrainer DCV, DVNLP, Dachverband der
Positiven Psychologie | Göttingen

12. bis 14. August
Landesweites
Positiventreffen

Lebensqualität
und Glück
Impulse aus
der Positiven
Psychologie

Was ist das Geheimnis von Lebensqualität und Glück? Mit dieser Frage beschäftigt sich die Positive Psychologie und hat eine Reihe von einfachen und alltagstauglichen Möglichkeiten entwickelt, Zufriedenheit, Glück und psychische Gesundheit zu steigern.

Der Workshop bietet Wissenswertes verbunden mit vielen praktischen Übungen und macht Lust, noch mehr positive Lebensqualität zu erleben. Inhaltlich geht es um die Themen Glück und Wohlbefinden, positive Emotionen, Genuss, Optimismus und Hoffnung.

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN

2022

30. September bis
2. Oktober

Achtsame Kommunikation:
Vom guten Umgang mit mir selbst
und anderen

Tagungshaus

Akademie Biggesee | Attendorn

Referent

Peter Paanakker

MBSR-Trainer, Körpertherapeut,

Achtsamkeitstrainer | Maastricht

30. September
bis 2. Oktober
Landesweites
Positiventreffen

Achtsame
Kommunikation

Im menschlichen Miteinander entstehen oft Probleme, weil nicht klar und deutlich miteinander kommuniziert wird. Nicht immer hat die Art und Weise, wie miteinander gesprochen wird, verbindenden Charakter.

Manchmal entstehen Missverständnisse und/oder Unverständnis, obwohl die Beteiligten versuchen, deutlich und gut zu kommunizieren.

Kommunikation, die verbindet, geht davon aus, dass hinter den meisten Konflikten mit anderen unerfüllte Grundbedürfnisse stehen. Darum ist es wichtig, sich dieser Bedürfnisse bewusst zu werden, sie anzuerkennen und zu kommunizieren.

Bei diesem Positiventreffen werden Elemente des achtsamen Kommunizierens vorgestellt und geübt: bewusstes Zuhören lernen, eigene Gefühle, Reaktionen und Muster wahrnehmen, emotionale Intelligenz in der Kommunikation einsetzen, Gelassenheit und bewusste Reaktion in emotionalen Situationen erlernen, eigene Bedürfnisse deutlich kommunizieren und mit Konflikten konstruktiver umgehen.

**SELBST
VERSTÄNDLICH
POSITIV**

Oktober (geplant)

Treffen für Jugendliche mit HIV in NRW:
HIV-positiv? Ja, und?
Ein Angebot für Jugendliche
zwischen 14 und 18 Jahren

Tagungshaus

wird noch bekannt gegeben

Du bist HIV-positiv und weit und breit ist keine Person in deinem Alter, der es genauso geht wie dir oder die richtig kapiert, was in dir vorgeht? Keine Menschenseele, die versteht, warum du ab und zu einfach keinen Bock mehr hast, deine Pillen zu schlucken oder dich um deine Laborwerte zu kümmern?

Vielleicht hast du ähnliche Fragen und Lust, an einem Treffen für Jugendliche teilzunehmen. Hier hast du die Möglichkeit, andere HIV-positive Jugendliche kennenzulernen und dich mit ihnen auszutauschen. Gut möglich, dass dabei auch dauerhafte Kontakte oder sogar Freundschaften entstehen.

In den Workshops werden Themen wie z. B. Partnerschaft, Sexualität, Outing oder Familiengeheimnis besprochen. Das landesweite Treffen für Jugendliche mit HIV in NRW ist eine Kooperation zwischen den Aidshilfen Dortmund, Düsseldorf und der Aidshilfe NRW.

Oktober
(geplant)
Landesweites
Positiventreffen

Treffen für
Jugendliche mit
HIV in NRW:
HIV-positiv?
Ja, und?“

**SELBST
VERSTÄNDLICH
POSITIV**

LANDESWEITES POSITIVENTREFFEN

2022

9. bis 11. Dezember

Ich und mein positives Leben
mit (Wahl-)Familie und
sozialem Umfeld

Tagungshaus

Akademie Biggensee | Attendorn

Referentin

Linn Mehnert

Psychologin (M.Sc.), Traumafachberaterin
(DeGPT/FV-TP), systemische

Familientherapeutin (i.A.) | Leipzig

9. bis 11. Dezember
Landesweites
Positiventreffen

Ich und mein
positives Leben
mit (Wahl-)Familie
und sozialem
Umfeld

Menschen machen nach ihrer HIV-Diagnose in ihrem sozialen und familiären Umfeld unterschiedliche Erfahrungen von Unterstützung, Liebe und Anteilnahme bis hin zu Ablehnung, Schuldzuweisung und Ausgrenzung.

Wichtig beim Offenlegen der eigenen HIV-Infektion ist eine gute Kommunikation, unabhängig davon, ob es sich um die Herkunfts- oder die Wahlfamilie, sprich den Freund*innenkreis, handelt.

Leitfragen des Treffens sind: Was bedeutet Familie für mich? Welche Rolle spielt HIV dabei? Was ist mir im Zusammenleben mit anderen wichtig? Wie kann ich meine Lebenswelt so gestalten, dass mein Grundbedürfnis nach Zugehörigkeit und Eigenständigkeit im Gleichgewicht ist?

**SELBST
VERSTÄNDLICH**
POSITIV





AUCH IM ALLTAG

SELBSTVERSTÄNDLICH

POSITIV!

TERMINÜBERSICHT 2022

15. Januar 2022

Medizinische Rundreise
Länger leben und älter werden mit HIV
Café Enjoy | Aidshilfe Bochum

11. bis 13. Februar 2022

Landesweites Positiventreffen
Selbstverständlich POSITHIV: Eine
Zukunftswerkstatt der Positivenselbsthilfe NRW
Akademie Biggeseel | Attendorn

4. bis 5. März 2022

XXelle PLUS Vernetzungstreffen
Die Wolfsburg | Katholische Akademie | Mülheim
an der Ruhr

12. März 2022

Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW
aidshilfe dortmund

29. März 2022

Jahresempfang Aidshilfe NRW
Maxhaus | Düsseldorf

8. bis 10. April 2022

Landesweites Positiventreffen
Mit HIV selbstbestimmt alt werden ...
Geschichtswerkstatt - ALTER und HIV
Akademie Biggeseel | Attendorn

TERMINÜBERSICHT 2022

23. April 2022

Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW
Aidshilfe Bielefeld

25. bis 29. Mai 2022

Landesweites Positiventreffen XL
Theater und Psyche: Selbstverständlich POSITHIV!
Mein Selbstverständnis mit HIV!
Akademie Biggensee | Attendorf

25. Juni 2022

Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW
Aidshilfe Wuppertal

2. Juli 2022

CSD-Empfang der Aidshilfe NRW und des
Queeren Netzwerks NRW
Gürzenich | Köln

3. Juli 2022

POSITHIV HANDELN beim ColognePride

7. bis 10. Juli 2022

Positive Begegnungen
Landschaftspark Duisburg

30. Juli 2022

Zukunftswerkstatt | Wohnen im Alter
Ort: wird noch bekannt gegeben

TERMINÜBERSICHT 2022

12. bis 14. August 2022

Landesweites Positiventreffen
Sieh's mal positiv! Lebensqualität und Glück
Impulse aus der Positiven Psychologie
Akademie Biggesee | Attendorn

20. August 2022

Meet and Grill! Sommervernetzungstreffen von
POSITIV HANDELN NRW
Naturfreundehaus Kalk | Köln

3. September 2022

Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW
Aidshilfe Bochum

30. September bis 2. Oktober 2022

Landesweites Positiventreffen
Achtsame Kommunikation
Akademie Biggesee | Attendorn

Im September 2022 geplant

Vernetzungstreffen für Migrantinnen, die mit HIV leben
Ort: wird noch bekannt gegeben

Im Oktober 2022 geplant

Treffen für Jugendliche mit HIV in NRW:
„HIV-positiv? Ja, und?“
Für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren
Ort: wird noch bekannt gegeben

TERMINÜBERSICHT 2022

15. Oktober 2022

Vorsorge-Workshop: Vollmachten und Verfügungen
Ort: wird noch bekannt gegeben

12. November 2022

HIV KONTROVERS
Komed Media Park | Köln

26. November 2022

Landesarbeitsgemeinschaft POSITHIV HANDELN NRW
Aidshilfe NRW in Köln

9. bis 11. Dezember 2022

Landesweites Positiventreffen
Ich und mein positives Leben mit (Wahl-)Familie
und sozialem Umfeld
Akademie Biggensee | Attendorn



IM BETT

SELBSTVERSTÄNDLICH

POSITIV!

Herausgeberin

Aidshilfe NRW e.V.

Lindenstraße 20 · 50674 Köln

Fon 0221 925996-0 · Fax 0221 925996-9

info@nrw.aidshilfe.de · nrw.aidshilfe.de

Redaktion

Markus Schmidt und Gottfried Dunkel

Layout und Satz

Markus Schmidt

Druck

Druckhaus Süd Köln | @ Januar 2022

Fotos

jo.sephine | photocase.de

marqs | photocase.de

sabrinajenne | photocase.de

testfight | photocase.de

ulli 19:46 | photocase.de



Gefördert vom

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



N=N

NICHT NACHWEISBAR

NICHT ÜBERTRAGBAR

POSITIVHANDELN.DE

